

# Kirchgasse

historische Ansicht



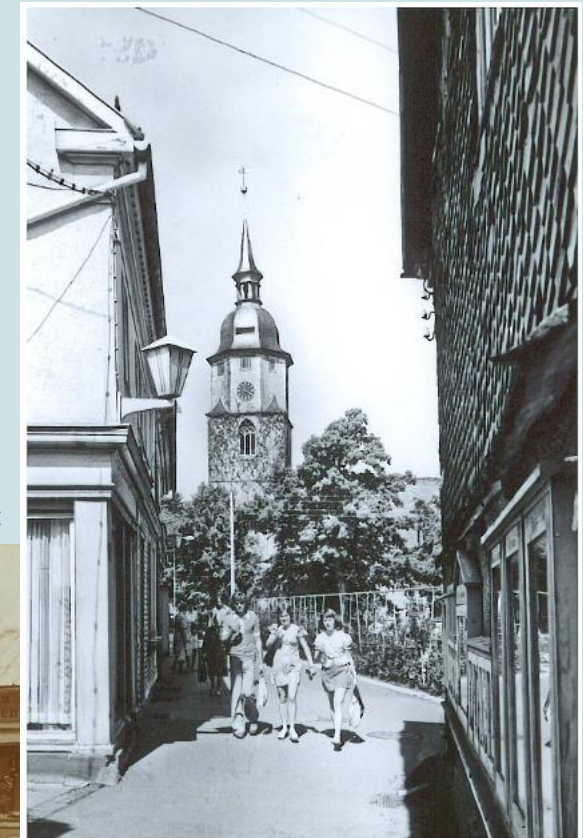
Quelle: Archiv Klaus Frank im Zusammenwirken mit Freunden und Bekannten

Bis ca 1890 war die Kirchgasse ein durch Gärten führender schmaler Weg. Mit der rasanten Entwicklung der Stadt durch den Tourismus wurden die Grundstücke geordnet und die Bebauung begann.



Quelle: Archiv Klaus Frank im Zusammenwirken mit Freunden und Bekannten

historische Ansicht



Quelle: Archiv Klaus Frank im Zusammenwirken mit Freunden und Bekannten

## Straßensanierung Kirchgasse

Die Gestaltung der Kirchgasse Anfang der 1990er Jahre



Quelle: ASP

## Straßensanierung Kirchgasse

nach Sanierung



Quelle: ProjektStadt

Die Umgestaltung der Kirchgasse zur Fußgängerzone in Verlängerung der Hauptstraße ist ein wichtiger Baustein der innerstädtischen Erneuerung. Die in der Hauptstraße verwendeten Materialien – roter Naturstein, Granit und Basalt – wurden übernommen, sodass ein durchgängiges, hochwertiges Stadtbild entsteht. Ziel war die Schaffung eines Bereichs mit hoher Aufenthaltsqualität: Verkehrsberuhigung, eine qualitätsvolle Belagsgestaltung, mittelkronige Laubbäume sowie eine künstlerisch gestaltete Wettersäule prägen heute den öffentlichen Raum und verbessern Klima, Komfort und Orientierung.

Stellvertretend für die unzähligen privaten Initiativen sind das Kur- und Lesecafe und die privaten Wohnhäuser mit detailreicher Gliederung gezeigt, sie wurden von den privaten Eigentümern mit riesigem Engagement saniert. Das Zusammenspiel von öffentlicher Raumaufwertung und privater Initiative stärkt nachhaltig die Innenstadt.

nach Sanierung



Quelle: ProjektStadt

## Straßensanierung Kirchgasse

Planung Kirchgasse: Wohnstadt



Quelle: ProjektStadt

Kennzeichnung als Vorhaben  
der Städtebauförderung



Quelle: ProjektStadt